

Berichte über die Kinderpest.

(Fortsetzung.)

**Schreiben des schweizerischen Konsulats in Mülhausen,
vom 20. Juni 1871.**

**Situations-Etat der Kinderpest im Departement Haut-Rhin
auf den 20. Juni 1871.**

Arrondissement Mülhausen: Nichts.

Die Krankheit existirte in einem einzigen Stalle in Brunnstadt;
es sind 4 Stüke Vieh umgestanden.

Arrondissement Altkirch:

Noch zwei Gemeinden verseucht:

Struth, wo noch am 16. dieß Krankheitsfälle vorkamen,
Balschwiller, " " " 10. " " "

Unter Aufsicht sind noch:

Felsbach, }
Binighoffen, } wo seit 1. Juni keine Fälle mehr vorkamen.

Arrondissement Belfort: Nichts.

Die Gemeinde Balsoncourt ist heute gesund; 2 Ställe waren
infektirt und 7 Stüke sind umgestanden.

1 Gemeinde verseucht: Ranspach, wo noch am 17. dieß Krank-
heitsfälle vorkamen; — bis jezt 12 Ställe mit 14 Viehstüken.

Die Arrondissements Colmar, Guebwiller und Ribeauville sind
gesund.

Es scheint, die Krankheit sei noch stark in den Umgebungen von
Schlettstadt, sowie in den Vogesen und Haute Saône.

Verlust-Etat in Haut Rhin: in 108 Ställen 367 Viehstüke.

Obige Angaben rühren her von Hrn. A. B ü n d e l, secrétaire du
comice agricole de l'arrondissement.



Berichte über die Rinderpest. (Fortsetzung.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1871
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.06.1871
Date	
Data	
Seite	739-739
Page	
Pagina	
Ref. No	10 006 909

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.